



© 2020 Staatliche Museen zu Berlin
Fotografie: Ute Franz-Scarciglia

Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin / Ute Franz-Scarciglia [CC BY-NC-SA]

Object:	Fibel
Museum:	Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de
Collection:	
Inventory number:	II B 3573

Description

Broschen mit sechs getriebenen Buckeln und mit floraler Ornamentik graviert verwendeten die Frauen in einem Set von zwei oder drei gleichen Spangen unterschiedlicher Größe. Mit der größten und der darauffolgenden kleineren wurden die oberen beiden Ecken eines Trachtenumhangs auf der Schulter miteinander verbunden. Die kleinste Brosche befestigte man mittig in die vorherige, abschließend verziert mit einem farbigen Band. Das Ergebnis war ein eindrucksvoller "Broschenhügel".

Herkunft (Allgemein): Kurzeme / Kurland, Lettland

Basic data

Measurements	Durchmesser: 11 cm; Dicke: 1,5 cm
Material/Technique	Silber, Schmiede- und Treibarbeit, graviert

Events

Created ...	When	18. Jahrhundert
	Who	Latvians